

Brigita Kosevski Puljić: *Einführung in Theorie und Praxis der Didaktik Deutsch als Fremdsprache*. Znanstvena založba Filozofske Fakultete: Ljubljana 2015, 248 S.

Das Lehramtsstudium Deutsch als Fremdsprache in Slowenien hat bereits eine lange Tradition. Es fehlte bisher jedoch an einem Werk, das sich ausführlich, systematisch und aus der Sicht des auf Slowenien bezogenen Kontextes mit der DaF-Didaktik befasst. Das bereits erschienene und in deutscher Sprache verfasste Hochschullehrwerk für DaF-Studierende von Brigita Kosevski Puljić hat diese Lücke nun geschlossen. Das Werk kann als Meilenstein im Bereich der DaF-Didaktik in Slowenien bezeichnet werden, denn es stellt einen kostbaren Wissensfundus dar – und das sowohl für Lehramtsstudierende, die sich zum ersten Mal mit der DaF-Didaktik befassen, als auch für erfahrene Lehrkräfte, die ihre Kenntnisse auffrischen und sich über die neuesten Standards des DaF-Unterrichtens informieren möchten. Wie die Autorin im Vorwort schreibt, ist das Werk das Ergebnis langjähriger Arbeit am Lehrstuhl für Didaktik Deutsch als Fremdsprache am Institut für Germanistik in Ljubljana. Obwohl das Werk vor allem für die hiesigen DaF-Lehramtsstudierenden bestimmt ist, sind die meisten Themen auch für DaF-Lehramtsstudierende im Ausland aktuell.

Die Publikation gliedert sich in 7 Kapitel:

- *Institutionalisierung des fremdsprachlichen Unterrichts*
- *Orientierungen für den fremdsprachlichen Unterricht*
- *Geschichtliche Entwicklungen der fremdsprachlichen Methoden*
- *Die neue Ära des Fremdsprachenunterrichts*
- *Das kompetenzorientierte Fremdsprachenlernen innerhalb der sprachlichen Fertigkeiten und Teilfertigkeiten*
- *Leistungsmessung und Leistungsbeurteilung*
- *Sprachfehler und Fehlerkorrektur*.

Jedes Kapitel ist in mehrere Unterkapitel gegliedert, was zu einer größeren Übersichtlichkeit beiträgt. Im ersten Kapitel werden die auf den DaF-Unterricht bezogenen Begriffe Didaktik, Methodik, Bezugswissenschaften und Spracherwerbstheorien erklärt. Didaktische und methodische Prinzipien, Unterrichtsphasierung, Vermittlung von Inhalten, Lernstrategien, handlungsorientierter Unterricht, Sinneswahrnehmung beim Fremdsprachenlernen, Klassensprache, Medienansatz und Visualisierung sowie Ganzheitliches Lernen werden im 2. Kapitel thematisiert. Im 3. Kapitel führt die Autorin den Leser auf einen informativen Spaziergang durch die Geschichte des DaF-Unterrichts und stellt die wichtigsten Methoden und Ansätze vor, die in der jeweiligen Epoche einen starken Einfluss auf den Fremdsprachenunterricht ausübten. Das vierte Kapitel ist den neuesten Standards des modernen DaF-Unterrichts gewidmet. Hier stellt die Autorin den kognitiven, kommunikativen, interkulturellen, konstruktivistischen und ganzheitlichen Ansatz vor. Mit praktischen Beispielen aus dem Unterrichtsalltag hilft sie dem Leser Unterschiede und Ähnlichkeiten zu verstehen und sie zu verinnerlichen. Im fünften Kapitel geht Kosevski Puljić auf den kompetenzorientierten Unterricht ein und macht in Hinsicht auf einzelne Sprachfertigkeiten und Teilfertigkeiten auf die wichtigsten Problempunkte des Unterrichtens aufmerksam. Die Problematik der Leistungsmessung und Leistungsbeur-

teilung behandelt Kapitel 6: Es werden kurze und leichtverständliche Definitionen gegeben und der Leser findet darüber hinaus ganz praktische Hinweise zum Testen. Von besonderem Wert ist das letzte Kapitel, in dem die Verfasserin die Fehlerklassifikation beim Fremdspracherwerb klar und anschaulich darstellt und die angehenden DaF-Lehrkräfte auf typische Fehler der Lernenden aufmerksam macht.

Das Lehrbuch ist reich an visuellen Hilfen wie Bilder, Fotos, Abbildungen und Tabellen, was den Lehrstoff leichter verständlich und anschaulicher macht. Des Weiteren werden wichtige Inhaltsangaben visuell hervorgehoben, um den Leser zur Verstehenskontrolle, zur Reflexion und zur kritischen Hinterfragung des Inhaltes anzuregen.

Um eine möglichst gute Verknüpfung von Theorie und Praxis zu gewährleisten, werden dem Leser viele authentische Beispiele und praktische Hinweise angeboten. Am Ende jedes Kapitels bzw. Unterkapitels gibt es anregende Fragen und Ideen zum Nachdenken, wie auch Aufgaben, die hauptsächlich reflektiv in Gruppen gelöst werden sollten und über die anschließend im Plenum berichtet wird. Der Leser wird so auf verschiedene Aspekte des Lehr- und Lernprozesses aufmerksam gemacht und für das Reflektieren des Unterrichtsgeschehens sensibilisiert. Auch anhand der Anführung bzw. des Zitierens weiterführender Literatur am Ende jedes Kapitels bemüht sich Kosevski Puljić die Lehramtsstudierenden zum Selbststudium zu bewegen.

Das vorliegende Buch ist optisch schön und übersichtlich gestaltet, die Schriftgröße ist angemessen. Der Fließtext ist durch Tabellen, Bilder, Schaubilder und Fotos ergänzt. Die Fachtermini und einige Definitionen sind fett gedruckt und dadurch visuell hervorgehoben. Inhaltsangaben sind kursiv geschrieben und durch eine leichte Schattierung hervorgehoben. Aufgrund der vielen grafischen Textergänzungen wirken die Seiten nicht überladen.

Zur sicherlich großen Freude und Zufriedenheit der Studierenden können die im Anhang des Lehrbuches erstellten 60 Fragen und Aufgaben potenziell auch in der Endprüfung gestellt werden. Allgemein lässt sich also feststellen, dass das Lehrwerk von Doz. Dr. Brigita Kosevski Puljić keine leichte Sommerlektüre für DaF-Studierende ist, sondern ein seriöses Basislehrwerk darstellt, mit dessen Hilfe sie grundlegende professionelle Kompetenzen erwerben können.

Andreja Retelj

andreja.retelj@ff.uni-lj.si

Univerza v Ljubljani

DOI: 10.14746/gl.2015.42.2.20